

Literatur. Dipt.

1. Becker Th. *Die Phoriden*.

(Abhandl. d. k. k. zool.-botan. Ges. Wien. Bd. I, Heft 1.) Wien 1901. Alfred Hölder, k. u. k. Hof- und Universitäts-Buchhändler, I, Rothenthurmstr. 13.

Nach einer Einleitung über die Stellung der *Phoriden* im System, in welcher der Verf. über die Ansichten der Herren *Brauer*, v. *Osten-Sacken*, *Wandolleck*, *Dahl* und *Mik* berichtet, kommt er zu dem Schluss, dass er, wie auch *Verral*, eine bestimmte Ansicht nicht aussprechen, sondern die Klärung der Frage, die auch auf dem jüngst in Berlin tagenden Zoologen-Congress angeschnitten wurde, abwarten will; eine Bestimmungstabelle aller bekannten Gattungen folgt pag. 4. —

Von dem bekannten Fleiss und der Gründlichkeit, mit welcher der Autor seiner Arbeit näher getreten ist, giebt das Verzeichniss der verglichenen Sammlungen — öffentlichen wie privaten (20.) — beredte Kunde.

Das Resultat ist auch ein entsprechendes, denn 23 neue Arten, die Verf. in klaren Bestimmungstabellen und charakteristischen Beschreibungen, unterstützt von vorzüglichen Abbildungen (Autor und *Rübsaamen*) festgelegt hat, sind der Mühe Preis.

Eine namentliche Aufzählung der Arten würde zu weit führen. Sie scheint auch nicht nöthig, weil das Buch in der Bibliothek jedes Dipterologen eine Stätte finden dürfte, dem daran liegt für sein gutes Geld gute Waare zu erhalten, eine umfassende, das Gebiet abschliessende Arbeit, anstatt einer sogenannten Localfauna mit der öden Aufzählung bekannter Artnamen und unbekannter Localitäten, für welche Druckerschwärze und Papier wirklich zu schade sind; für uns aber zu theuer, die wir — zur Erlangung einiger Artnamen und Beschreibungen des Herrn Strobl, welche gut sind und keine „Varietäten“ — mit diesen Weizenkörnern die Spreu in den Kauf nehmen müssen!

Wie dergleichen Arbeiten abzufassen sind, hat *Mik* an einem schönen Beispiel gezeigt. — (Dipterologische Beiträge, Verh. zool.-bot. Ges. XIV. 1864. pag. 798. und l. c. XVI. 1866, 301.)

Ueber den Rest der *Phoriden*-Arbeit bleibt noch zu sagen, dass eine dankenswerthe Nachricht über die Typen folgt, sowie eine kurze Notiz über die Biologie (pag. 77.) Ein Verzeichniss der europäischen und aussereuropäischen *Phoriden* bildet den Schluss.

Dass die k. k. zool. bot. Ges. und der Herr Verleger die Arbeit auf das Beste und mit vorzüglichen Tafeln ausgestattet haben, verdient hohes Lob.

B. Lichtwardt.

2. Junk, W. Verlag und Antiquariat für Naturwissenschaften. Berlin, N. W. 5. Catalog Nr. 6.

Diptera. Aphaniptera.

Der Catalog besteht aus drei Theilen:

„Auctores Dipterologici;“ von welchen genaue Adressen angegeben sind. Diese Angaben werden sicher mit dazu beitragen, die Dipterologen einander näher zu bringen. Schon dies ist ein Verdienst, das der Erwähnung werth ist, und möge auch die Erklärung dafür sein, dass hier über ein Preisverzeichniss gesprochen wird. Den Hauptwerth sehe ich aber in dem Inhalt der „Bibliographia Dipt.“, der selten reich ist und in solcher Vollständigkeit bisher noch nicht geboten wurde. Soll eine dipterologische Arbeit verfasst werden, wird die erste Frage immer „Literatur“ sein. In den meisten Fällen wird man in dem Verzeichniss Antwort finden und an erfahrene, kundigere Freunde viele Briefe sparen können, deren Beantwortung den Empfängern viel Mühe und Arbeit verursacht.

Hervorheben will ich noch die genaue Beifügung der Jahreszahlen der einzelnen Arbeiten.

Hierbei richte ich die dringende Bitte an die Herren Redacteurs, bei der Ausgabe von Separaten die Originalpaginirung beizubehalten und die Jahreszahl der Ausgabe nie zu vergessen.

Wie oft auch Mik in der Wien. Ent. Zeit. auf die Wichtigkeit dieser Forderung hingewiesen hat, so oft wird noch dagegen gesündigt.

Den letzten Theil des Verzeichnisses bildet die „Entomologia generalis“ mit vielen Hinweisen über Seltenheit, Neudruck und Inhalt, die den Entomologen überhaupt willkommen sein werden.

Mit diesem Inhalt ist die Liste mehr als eine reine Anzeige für den Kauf, und so lange wir eine vollständige Literaturangabe entbehren, ein guter Ersatz, dessen Erscheinen dankbar begrüsst werden kann.

B. Lichtwardt.